

12. 06. 80

Sachgebiet 63

Ergänzung zum Antrag
des Bundesministers der Finanzen

Veräußerung einer 13,2 ha großen Teilfläche des ehem. Heereszeugamts
(Alabama-Depot) in München an die Bayerische Motorenwerke AG
— Drucksache 8/3933 —

*Schreiben des Bundesministers der Finanzen — VI C 3 — VV 2911.1 —
149/80 / II C 6 — F 0742 — 10/80 — vom 10. Juni 1980:*

Die Bayerische Motorenwerke AG hat mit Fernschreiben vom 29. Mai 1980 um Zustimmung gebeten, daß die 13,2 ha große Teilfläche des ehem. Heereszeugamts in München aus bilanztechnischen und Finanzierungsgründen von einer — noch zu gründenden — 100prozentigen Tochtergesellschaft erworben werden kann.

Ich habe hiergegen keine Bedenken und ergänze daher den ersten Satz meines Antrags vom 21. April 1980 dahin, daß beabsichtigt ist, die Fläche an die Bayerische Motorenwerke AG „oder an eine 100prozentige Tochtergesellschaft der BMW AG“ zu veräußern.

Der Vorsitzende des Haushaltsausschusses erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

